

Übung vollständiger Geschäftsgang

Hinweis: Vereinfachend wird ohne Umsatzsteuer gebucht.

Es wird angenommen, dass Just-in-time produziert und auch gebucht wird. Zudem wird unterstellt, dass am Jahresende keine Bestandsveränderungen vorliegen.

Zum 01.01. liegen für ein Unternehmen folgende Bestände vor:

Eigenkapital	? €	Kasse	15.000 €
Maschinen	60.000 €	Bankdarlehen	110.000 €
Bank	60.000 €	Forderungen	75.000 €
Verbindlichkeiten	50.000 €	Betriebs-/Geschäftsausstattung (BGA)	30.000 €
Grundstücke	40.000 €		

1. Erstellen Sie die Eröffnungsbilanz und eröffnen Sie die Bestandskonten. (Für die Bilanzen bzw. T-Konten können Sie die Vorlage verwenden, die als separate Datei heruntergeladen werden kann)

2. Formulieren Sie die Buchungssätze für folgende Geschäftsfälle und buchen Sie in den T-Konten.

(a) Wir verkaufen Fertigerzeugnisse auf Ziel, 35.000 €.

(b) Wir kaufen Rohstoffe auf Ziel, 15.000 €.

(c) Wir kaufen 3 Schreibtische zu je 600 € sowie Druckerpapier für 300 € auf Ziel.

(d) Wir bekommen Miete überwiesen, 15.000 €.

(e) Die Bank schreibt uns Zinsen gut, 1.000 €.

(f) Wir zahlen eine Rechnung jetzt per Bank, 2.000 €.

(g) Wir zahlen Löhne per Bank, 6.000 €.

(h) Wir lassen eine Reparatur in Höhe von 2.000 € durchführen. Einen Teil (500 €) zahlen wir sofort bar und erhalten für den Restbetrag (1.500 €) eine Rechnung.

(i) Unser Kunde zahlt eine Ausgangsrechnung per Bank, 12.000 €.

(j) Wir überweisen die Miete für unsere Büroräume, 2.500 €.

(k) Wir kaufen eine Maschine auf Ziel, 7.000 €.

3. Schließen Sie ...

3.1 ... die Erfolgskonten über das Gewinn- und Verlustkonto,

3.2 ... das Gewinn- und Verlustkonto über Eigenkapital

3.3 ... die Bestandskonten über das Schlussbilanzkonto ab.

4. Formulieren Sie die Abschlussbuchungssätze.

Diese Unterlagen sind für Schüler als Vorbereitung zum Schulbesuch bestimmt. Anderweitige Nutzungen (insb. Veröffentlichungen) sind nicht gestattet